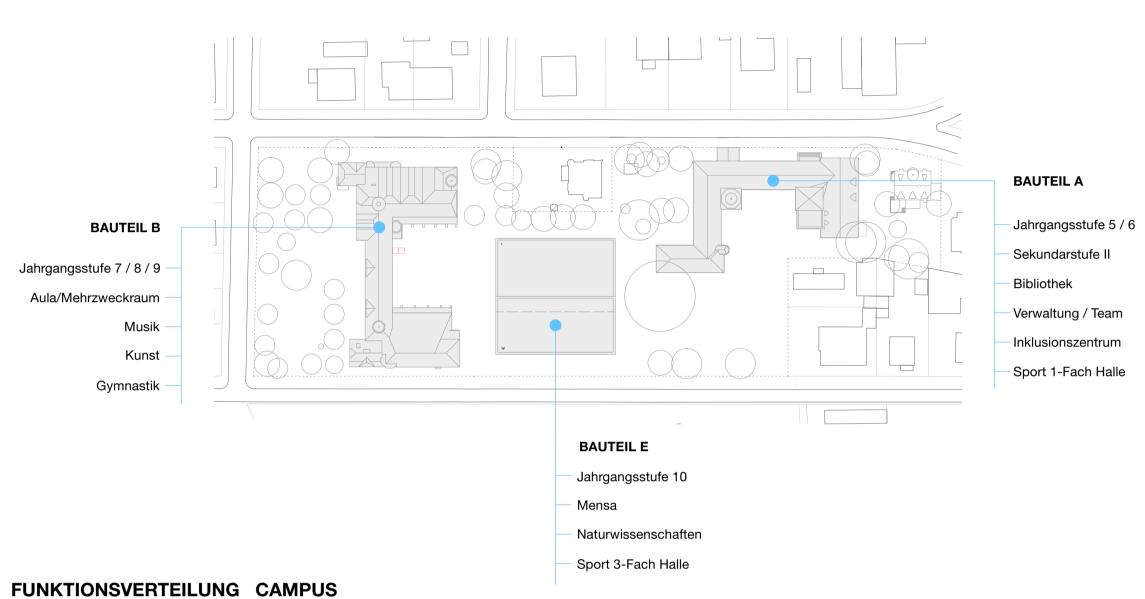








PERSPEKTIVE ANHALTINERSTR.Rendertaxi GmbH



essenschaften Fach Halle Stammgrupperraum Stammgrupperraum Stammgrupperraum 66m² Teilungsraum 32m² 66m²

BAUTEIL E

BAUTEIL B

AUSSCHNITT BAUTEIL B | ROT-GELB PLANUNG

optische Kubatur des Gebäudes auf dem Grundstück.

Zugang Pause

werden ebenfalls denkmalgerecht instand gesetzt.

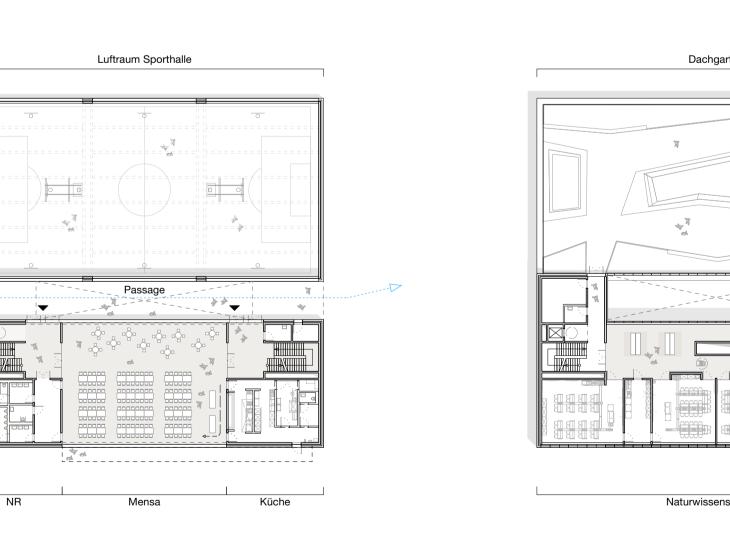
Total Commentation Constraints

QUERSCHNITT SCHNITT BAUTEIL E | ERWEITERUNGSBAU

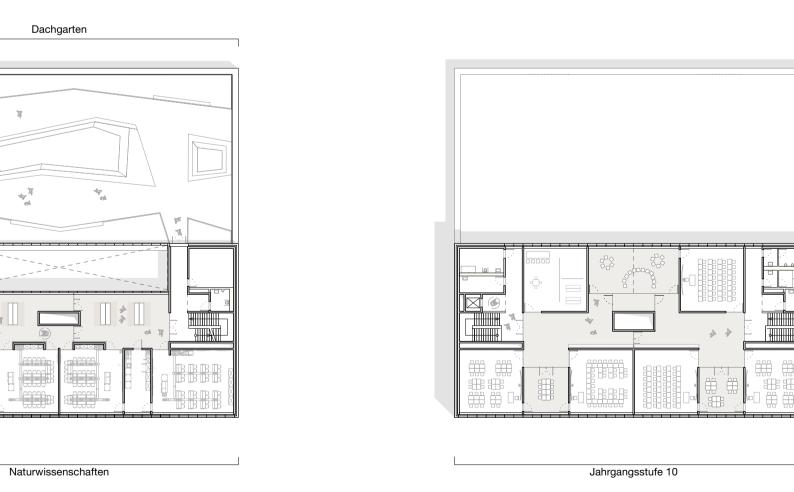


GRUNDRISS ERDGESCHOSS

GRUNDRISSE BAUTEIL E | ERWEITERUNGSBAU



GRUNDRISS 1+2.0BERGESCHOSS



Im Bauteil B werden zukünftig die Funktionsbereiche der Jahrgangsstufen 7 / 8 / 9; Musik- und Kunstbereich vorgesehen. Die bestehende Aula und Gymnastikhalle bleiben ebenfalls in ihrer Funktion erhalten. Durch eine Neuorganisation der Räume können Unterrichtsräume in ihrer Grundfläche vergrößert werden, sowie die Jahrgangsstufen geschossweise gegliedert werden. Dezentrale Teamräume für die pädagogischen Lehrkräfte vervollständigen das Angebot. Die Haupterschließung des Bestandsgebäudes erfolgt über den bestehenden

Hauptzugang von der Beuckestraße. Die barrierefreie Erschließung erfolgt über einen neuen außenliegenden Aufzug, der zentral zur neuen Campusmitte liegt. Die Erschließung im Untergeschoss, insbesondere der

Sporthalle und deren Umkleiden wird neu strukturiert und vereinfacht. Zusätzlich werden Nebenbereiche

Neben den Maßnahmen zur Barrierefreiheit wird die Haustechnik komplett erneuert sowie erforderliche

Maßnahmen zum Brandschutz umgesetzt. Besonderes Augenmerk liegt hierbei in der sorgsamen,

denkmalgerechten Herrichtung der Eingänge, Flure und Treppenräume. In den Unterrichtsräumen sorgen

neue Abhangdecken für eine verbesserte Raumakustik. Zusätzlich werden Oberflächen wie Wände, Fenster,

Türen und Böden denkmalgerecht erneuert oder ertüchtigt. Das Dach sowie die Fassade des Gebäudes

Größe Stammgruppe im Bestand ca. 45-48m²

■ Bestand ■ Neubau [™]X Abbruch

Der Erweiterungsbau liegt in der Mitte des neuen Campus und bildet das neue Zentrum der Schule.

Eine als Außenraum konzipierte Passage verbindet die Freiflächen des Bauteil A und des Bauteil B miteinander. Zusammen mit der neuen großzügigen Mensa samt Küche entsteht so ein zentraler Ort für geplante oder zufällige Treffen und zum gemeinsamen Verweilen. Der Zugang zum Gebäude erfolgt ebenfalls über die zuvor genannte Passage. Im Weiteren werden im Erweiterungsbau die naturwissenschaftlichen Fachräume sowie die Jahrgangsstufe 10 vorgesehen. Dabei werden die Fachräume durch offene Sammlungszonen komplettiert, die ebenfalls für freies Arbeiten genutzt werden können. Die Dachfläche im ersten Obergeschoss mit Dachgarten und direktem Bezug zu den Fachräumen steht für Versuche und Experimentieren im Freien zur Verfügung. Eine neue 3-fach Sporthalle wird vorgesehen, diese wird zur Hälfte in den Baugrund eingegraben. Dies ermöglicht einen Blick von der Passage in die Halle und reduziert die

In der Fassadengestaltung gliedert sich das Gebäude in ein Sockelgeschoss und in die aufgesetzten

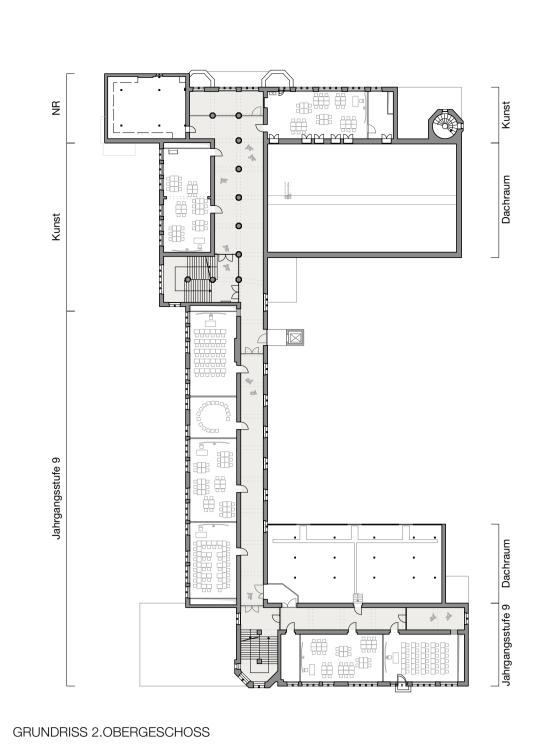
Obergeschosse. Die Fassade des Sockelgeschosses wird in massiver Haptik vorgeschlagen. Großflächige raumhohe Glasfassaden verbinden Innen- und Außenräume miteinander. In den Obergeschossen wird eine metallische Fassade vorgeschlagen. Insgesamt nimmt sich die Fassade im Gesamtensemble der umliegenden Baudenkmäler zurück, ohne an Eigenständigkeit und eigenem Charakter zu verlieren.

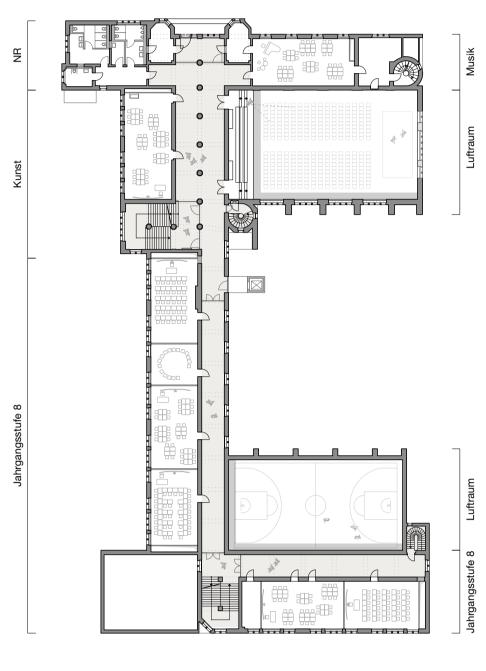
♦OKFF -0.96

4 Sto.

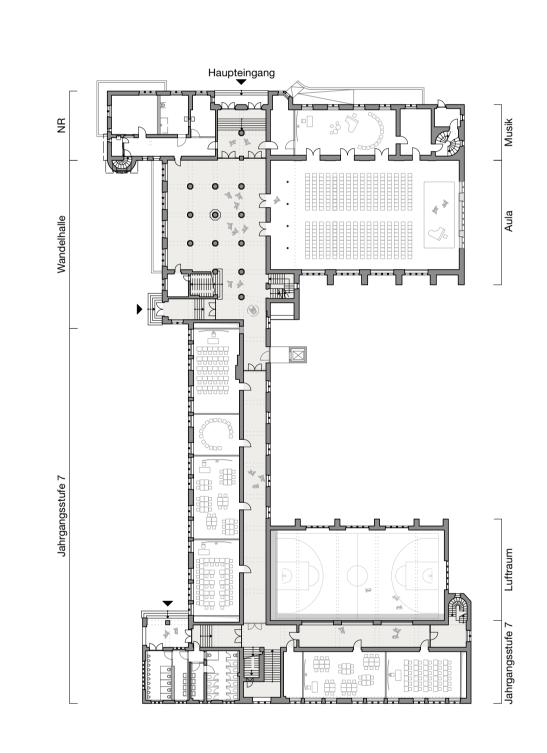
umgestaltet, damit eine ausreichende Anzahl an barrierefreien WCs vorhanden sind.

GRUNDRISS 3.OBERGESCHOSS

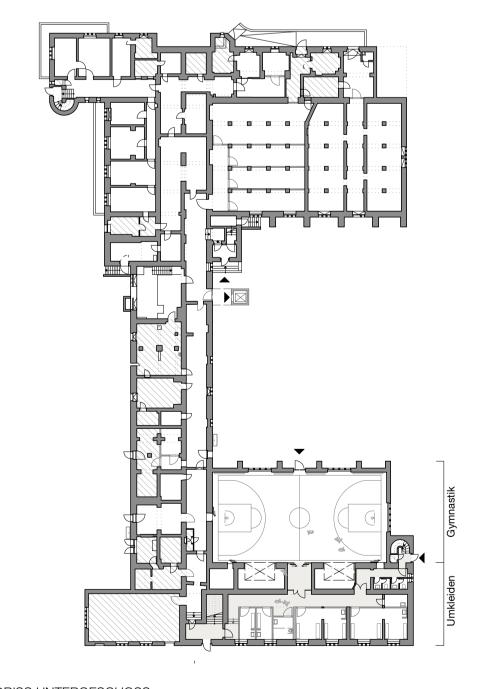




GRUNDRISS 1.0BERGESCHOSS



GRUNDRISS ERDGESCHOSS



GRUNDRISSE BAUTEIL B | SANIERUNG+UMSTRUKTURIERUNG



GESAMTANSICHT NORD | BEUCKESTR.